

|  |                     |  |
|--|---------------------|--|
|  | <b>Anfragen-Nr.</b> |  |
|  | <b>AF-0148/2020</b> |  |

# Anfrage

Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

|  |
|--|
| <b>Betreff</b>   |
| <b>Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Umsetzung muslimischer Bestattungen in Eisenach</b> |

## I. Sachverhalt

In der neuen Friedhofsgebührensatzung sind auch Bestattungen mit längeren Liegezeiten für Angehörige des Islams vorgesehen. Darüber hinaus wurden bislang keine weiteren Regelungen zur Umsetzung entworfen. Insbesondere auch, wie derartige Bestattungen in Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen wie dem Thüringer Bestattungsgesetz (hier bsd. § 20 und 23) zu bringen sind. Auch ist unklar, ob eine Bestattung nach religiösen Vorgaben und Vorstellungen möglich ist, wenn die Bestattung durch die öffentliche Hand finanziert werden muss. Auch ist es allgemeiner Brauch in diesem Religionskreis das Grab nur in den ersten sechs Wochen nach der Bestattung zu besuchen und somit auch zu pflegen.

## II. Fragestellung

1. Wie wurden wie viele bisherige islamische Bestattungen in Einklang mit religiösen Riten und gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt?
2. Wie will die Stadt Eisenach die islamischen Bestattungsriten, wie z.B. die Beerdigung ohne Sarg in einem Leichentuch und binnen 24h, in Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen bringen?
3. Wie und mit welchen Kosten und Kostenträgern sollen Angehörige islamischen Glaubens bestattet werden, bei denen die hier lebenden Bestattungspflichtigen nach §18 ThürBestG keine finanziellen Mittel für die Bestattung besitzen und § 74 SGB XII angewandt werden muss?
4. Wie soll eine dauerhafte Pflege (s.o.) der muslimischen Gräber gewährleistet werden und wurde die Annahme, dass die Gräber nur eine kurze Zeit gepflegt werden, in die Gebührenkalkulation einbezogen?
5. Wo sollen außerhalb der Gebührensatzung die besonderen Rahmenbedingungen für muslimische Bestattungen seitens der Stadt Eisenach geregelt werden und auf welchen Flächen werden in der Vergangenheit und aktuell Verstorbene bestattet?

Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion